

**10278 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Bundesrates**

---

# **Bericht**

## **des Ausschusses für BürgerInnenrechte und Petitionen**

### **über die Petition betreffend „Regulierung des Wolfes in Österreich“ (45/PET-BR/2019)**

Bundesrat Silvester **Gfrerer** hat die gegenständliche Petition am 11. Juli 2019 gemäß § 25 BR-GO eingebbracht. Mit dieser Petition tritt Bundesrat Silvester **Gfrerer** für folgende Maßnahmen ein:

1. Schaffung einer gesetzlichen Regelung, um die Entnahme von Wölfen zu ermöglichen (Prüfung des Schutzstatus in der FFH-Richtlinie)
2. die Überarbeitung des Wolfmanagementplanes
3. ein einheitliches, österreichweites Entschädigungsmodell – Entschädigungen sollen unabhängig von Schutzmaßnahmen ausbezahlt werden
4. Schutzmaßnahmen müssen von der öffentlichen Hand finanziert werden (aber nicht aus dem Agrarbudget)
5. eine Beweislastumkehr bei Wolfsrissen: Feststellung durch Schadensbegutachter als Basis für die Auszahlung von Entschädigungen
6. Entnahme von Hybriden muss möglich sein
7. eine unbürokratische Lösung bei Konflikten mit Fördermaßnahmen (z.B. Weide-, Alpungsprämie)

Der Ausschuss für BürgerInnenrechte und Petitionen hat die gegenständliche Petition in seiner Sitzung am 17. Dezember 2019 in Verhandlung genommen.

Berichterstatter im Ausschuss war Bundesrat Silvester **Gfrerer**.

Gemäß § 30 Abs. 2 GO-BR wurde beschlossen, Bundesrat Marco **Schreuder** mit beratender Stimme an den Verhandlungen teilnehmen zu lassen.

Den Beratungen wurden Dipl.Ing. Gregor **Grill** und Dipl.Ing. Wolf-Dietrich **Schlemper** als Auskunfts Personen beigezogen.

An der Debatte beteiligten sich die Mitglieder des Bundesrates Günther **Novak**, Ing. Eduard **Köck**, Marco **Schreuder**, Ing. Bernhard **Rösch**, Mag. Bernd **Saurer**, Michael **Bernard** und Silvester **Gfrerer**.

Bei der Abstimmung wurde mit Stimmenmehrheit beschlossen, dem Bundesrat die Kenntnisnahme der gegenständlichen Petition zu empfehlen.

Zum Berichterstatter für das Plenum wurde Bundesrat Silvester **Gfrerer** gewählt.

Der Ausschuss für BürgerInnenrechte und Petitionen stellt nach Beratung der Vorlage am 17. Dezember 2019 den **Antrag**, die gegenständliche Petition (45/PET-BR/2019) zur Kenntnis zu nehmen.

Wien, 2019-12-13

**Silvester Gfrerer**

Berichterstatter

**Dr. Gerhard Leitner**

Stellvertretender Vorsitzender